

06. Sitzung des Fachschaftsrates Medien
Protokoll vom 06.06.2018

Name	Vorname	Matrikel	anw.	stbr.
Gewählte Mitglieder 2017/18				
Breitmeier	Stefani	BVB17	Ja	Ja
Giesert	Anna Lena	MTB17	Ja	Ja
Meinhold	Joey	MTB17	Nein	Ja
Mütze	Maxine	BVB17	Nein	Ja
Philipp	Hazel	BKB15	Ja	Ja
Richter	Raphael	BVB17	Ja	Ja
Seifert	Anna	BVB17	Ja	Ja
Trieb	Joachim	DTB17	Ja	Ja
Wiechmann	Alexa	BVB17	Ja	Ja
Wolfsteller	Robert	MTB16	Nein	Ja
Zimmermann	Lisa	BVB17	Nein	Ja
Ehrenamtliche Mitglieder				
Klöppel	Marcus	VMM16	Ja	Nein
Wilhelm	Katharina	BVB16	Nein	Nein
Gäste				
Bauer	Konstantin		Ja	Nein
Großmann	Marion		Ja	Nein

NÄCHSTER SITZUNGSTERMIN:
13.06.2018 , 14:00 Uhr

TOP	Inhalt	Pflichtiger
	Beschlussfähigkeit: <ul style="list-style-type: none"> • Der Fachschaftsrat Medien ist mit 6 von 11 gewählten Mitgliedern beschlussfähig. • 14:10 Uhr: Hazel betritt die Sitzung <ul style="list-style-type: none"> ○ Der Fachschaftsrat Medien ist mit 7 von 11 gewählten Mitgliedern beschlussfähig. • 14:20 Uhr: Konstantin verlässt die Sitzung • 14:23 Uhr: Marion verlässt die Sitzung um 	
	Tagesordnung <ol style="list-style-type: none"> 1. Finanzantrag Gautschkomitee 	

	<ol style="list-style-type: none"> 2. Imagefilm 3. StuRa Sprecher Problematik 4. INTER Kooperation 5. Sonstiges <p>GO-Antrag auf Änderung der Reihenfolge der TOP → keine Gegenrede Joachim stellt einen GO-Antrag auf Aufnahme des TOP Interne Druckproduktion → keine Gegenrede Anna stellt einen GO-Antrag auf Änderung der Reihenfolge der TOP Anna Lena stellt einen GO-Antrag auf die Aufnahme des TOP „Marion Großmann“ → keine Gegenrede Anna Lena stellt einen GO- Antrag auf Änderung der Reihenfolge der Tagesordnung → keine Gegenrede</p> <p>Neue Tagesordnung 13.6.2018</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Finanzantrag Gautschkomitee 2. Vorstellung Marion Großmann 3. Imagefilm 4. StuRa Sprecher Problematik 5. INTER Kooperation 6. Interne Druckproduktion 7. Sonstiges 	
1	<p>Top 1: FA 70€ für Verpflegung Gautschkomitee Diskussion: Verpflegung sind ein paar Bier für die 14 Packer Regeln über Wertmarken? FSR müsste über StuRa Essen mit Marken anfragen Gautschkomitee fragt Geld, werden beim StuRa in Wertmarken eingelöst. Bekommen die Packer ein T-Shirt? Und bezahlen sie auch 10€ – Ja, sie bekommen ein Shirt, zahlen aber kein Geld</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abstimmung ob wir den Finanzantrag vom Gautschkomitee in Höhe von 70€ genehmigen? → 7/0/0 	
2	<p>Vorstellung Marion Großmann 2 Semester Museologie, wollte sich hochschultechnisch engagieren, Studiengang unterstützen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Marcus: Hast du schon an Sitzungen teilgenommen? <ul style="list-style-type: none"> ○ Marion: Ja, an zwei. Sie dauern meist länger als angesetzt, aber alle Teilnehmer werden angehört und Studierende und Professoren sind auf Augenhöhe. • Marcus: Hast du einen guten Draht zu deinen Kommilitonen? <ul style="list-style-type: none"> ○ Marion: Ja, auch dadurch, dass wir eine kleine Matrikel sind. 	
3	Imagefilm wird auf die nächste Sitzung verschoben, da Robert nicht anwesend ist.	Robert
4	<p>StuRa Sprecher Problematik GO Antrag: auf Ausschluss der Öffentlichkeit für den TOP StuRa Sprecher Problematik Gegenrede Abstimmung: 4/3/0 → keine 2/3 Mehrheit der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder Aufgrund eines formalen Fehlers kann der Gesprächsverlauf nicht rekonstruiert werden. Bei diesem TOP wurde ein Ergebnisprotokoll geführt.</p>	
5	<p>INTER Kooperation Die Erklärung zum Workshop: keine direkte Aufbereitung von uns. Im Studium</p>	

	<p>Zielgruppenanalyse, Gestaltung, etc. und das wir denen einen Workshop/Vortrag dazu machen/ halten. Studierender der dieses Thema im Studium hat, macht denen einen kleinen Vortrag dazu.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hazel: Es steht so im Vertrag, also sollte so etwas nicht an einer einzigen Person hängen bleiben. Es sollte jetzt auch nicht so sein, dass wir uns da noch extra Sachen dazu anlesen, sondern nur das vermitteln, was wir auch wissen. • Marcus: So klingt das ja noch ganz nett und einfach, aber es ist schwieriger so etwas jemanden beizubringen und man muss Nachfragen auch beantworten zu können. Andererseits ist es wirklich am besten es jemanden beizubringen, wenn man es selber lernen will. • Anna: Also wenn die nächsten Semester so wie dieses sind, habe ich dafür keine Zeit, weil es einfach zu schwierig ist. • Marcus: Vielleicht können wir INTER sowas zeitnah anbieten. Wir könnten jemanden suchen, der den ersten Vortrag macht und der FSR geht mit hin. Dann können wir sehen was sie sich vorstellen und danach sagen, ob wir das leisten können oder nicht. <ul style="list-style-type: none"> ○ Hazel: Also auch wenn wir das zeitnah machen, habe ich da keine Zeit für, da auch Prüfungen anstehen. • Anna Lena: Im Moment sehe ich nicht, dass wir wirklich denen auch was bieten können. Selbst wenn wir die Vorträge machen, fällt der Arbeitsaufwand auf wenige. <ul style="list-style-type: none"> ○ Marcus: Es ist halt eine ungewisse Investition in die Zukunft. Aber wir haben da eine Internationale Fußballmannschaft die am E-Sport interessiert sind. ○ Alexa: Ich sehe es kritisch im Moment den Vertrag zu unterschreiben. Den Testlauf fände ich ganz gut, da wir uns noch nicht zu etwas verpflichten. ○ Marcus: Was haltet ihr davon, denen drei Themen zu geben, da wir uns ja im Moment alle durch die Prüfungen auf spezielle Themen vorbereiten, und über eins der Themen einen Vortrag anbieten? ○ Anna Lena: Deren Workshops für uns wären dann nur für den FSR oder für die Fachschaft? <ul style="list-style-type: none"> ▪ Marcus: Ich würde da auf jeden Fall die Fachschaft mit einbeziehen, da wir die Kooperation für unsere Studierenden eingehen wollen. ○ Joachim: Ich würde Herrn Potuschek da nochmal mit reinziehen und nach einem konkreten Konzept fragen, da es im Moment noch ziemlich ungenau ist. Es scheint ein ziemlicher Arbeitsaufwand zu einem sehr unpassenden Zeitpunkt zu sein. ○ Hazel: Also die Arbeit können wir ja eh erst im nächsten Semester beginnen. Die ungenaue Formulierung ist vllt ganz gut, da wir die Sache dann lockerer angehen können. ○ Anna Lena: Die Frage ist auch, wer dann konstant unser Ansprechpartner bleibt (außer Tom Potuschek), da in der Medienbranche es ja nicht selten ist, dass man dann mal wechselt oder woanders bleibt. Da wäre es ganz gut noch jemanden da zu haben, der weiß wer wir sind und was wir tun. ○ Anna: Ich finde es auch ganz gut, dass es so locker ist, da wir 	
--	--	--

	<p>im Nachhinein bei Problemen auf den lockeren Vertrag hinweisen können.</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Hazel: Robert sieht dies ja auch sehr positiv und das es auch eine große Chance ist. Es ist aber im Moment sehr zäh und dauert lange den Vertrag anzupassen. ○ Anna Lena: Ich würde es auch wesentlich positiver sehen, wenn es erst im nächsten Semester beginnt. ○ Marcus: Was sagt ihr nochmal dazu, wenn wir denen die ersten Themen vorschlagen? Jeder hat ja ein Steckenpferd, welches wir dann vorschlagen können. ○ Hazel: Und wenn es dann nicht so gut läuft, können wir ja einwerfen, dass man sich das mit dem Vertrag nochmal überlegen sollte. 	
6	<p>Interne Druckproduktion Am Freitag war ich im AK HSSF und dort kam auf, wo die Pfandmarken produziert werden. Ich habe vorgeschlagen die intern im Medienzentrum zu drucken. Es war dort anzumerken, dass es ziemlich unbekannt ist, dass wir eine hochtechnische, gut ausgestattete Druckerei haben. Es ist oft wesentlich günstiger als woanders. Roger Troks ist der Ansprechpartner für die Druckmöglichkeiten. Man muss nur möglichst genaue Angaben machen, was man haben will. Wenn dies nicht möglich ist, bietet er Alternativen an. Er braucht natürlich auch Vorlaufzeit. Digitale Druckprodukte relativ günstig (bis 1000 Stück). Ich fände es gut, wenn die StuRa Vertreter dies in den StuRa tragen könnten, damit dies bekannter wird.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Marcus: Da du schon in der Materie bist, dich nochmal mit dem Dekan zusammen zu setzen um eine Liste zu erstellen, welche Produkte den erstellt werden können. Dadurch können wir unserer Fachschaft darüber schnell und einfach Auskunft geben. Auch die Bedingungen wären interessant für uns und die Studierenden. <ul style="list-style-type: none"> ○ Joachim: Ich kann mich gerne mit ihm zusammensetzen. Soll ich auch nach der Handhabung mit den Drucker Credits nachfragen? <ul style="list-style-type: none"> ▪ Marcus: Das wäre ganz gut. 	Joachim
7	<p>Sonstiges Anna Lena:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ich habe nochmal Kontakt mit IMN aufgenommen und noch keine Antwort bekommen. Sie sind auch nicht wirklich zu erreichen und ich konnte keine Öffnungszeiten herausfinden. Ich habe dann jetzt Max angefragt, der letztes Mal da war, ob er mal Kontakt herstellen könnte. Im nächsten StuRa Protokoll sollte auch deren Sitzungstermin stehen, zu dem ich gerne gehen würde. • Ich würde gerne ab der nächsten Sitzung einen TOP Organisatorisches haben, damit dort auch Bürozeiten geklärt werden können, da in den letzten Sitzungen zum Schluss immer nur dieselben Mitglieder da sind. <p>Joachim: Ich würde gerne anregen, ob wir davon absehen können das Büro zu den Bürozeiten nicht zu überfüllen. Es finden sich oft Mitglieder ein, die gerne reden wollen, aber die Zeit ist primär für Studierende gedacht, die vllt auch gerne ihre Probleme anbringen wollen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Marcus: Die Räume der FSRä sind für alle Studis offen solange FSR Mitglieder im Raum sind und können nur wegen vertraulichen Angelegenheiten, 	

	<p>Gremienarbeit o.ä. des Raumes verwiesen werden. Dies gilt auch für FSR Mitglieder.</p> <p>Ist es nicht vllt ein Kommunikationsproblem, dass so wenige Studierende zu uns kommen? Vorhin kam ein Gautschling vorbei um die Gebühr zu zahlen, wodurch herauskam, dass er nur durch ein FSR Mitglied über die Arbeit des FSR Bescheid weiß.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Joachim: Ich fände es vielleicht ganz gut, es wie beim StuRa zu machen mit einem Schild „Nicht klopfen, einfach reinkommen“. Hattet ihr nicht auch einen Kommunikation AK auf der FSR Fahrt? <ul style="list-style-type: none"> ○ Marcus: Ja, im Moment bereiten wir immer die FSR Sitzungen auf, aber ich bin am Überlegen wie wir unsere Kompetenzen besser zeigen können. Vllt mit wichtigen Infos für die Studis alle 2 Wochen. • Hazel: Ich werde in den Semesterferien auch die Webseite überarbeiten und arbeite mit Robert an einem neuen Konzept. • Marcus: Wir werden erst für die Studis relevant, wenn die etwas von uns brauchen. Wir sollten da Probleme ansprechen, die sie haben könnten um ihnen ins Gedächtnis zu rufen, dass wir Mitteln und Helfen können. • Anna Lena: Ich fände es auch gut so etwas zu machen, da bei mir in der Matrikel viele sich über eine Vorlesung aufgeregt haben, aber nicht die Idee hatten sich damit an den FSR zu wenden. • Marcus: Viele Profs stehen dem FSR gut gegenüber, da könnten wir jetzt anlässlich der Prüfungsphase vielleicht in die Vorlesungen gehen würden um den Studis ins Gedächtnis zu rufen, dass wir Ansprechpartner für sie sind und uns um die Probleme mit kümmern. • Hazel: Es ist auch wichtig uns jetzt nochmal bei ihnen vorzustellen, aber im ersten Semester ist es auch wichtig. • Marcus: Vielleicht auch als Aufhänger „Matrikelnummer und Name gehören nicht auf ein Blatt!“ • Anna Lena: Die Frage ist jetzt auch, bei welchen gehen wir rein? <ul style="list-style-type: none"> ○ Marcus: Jeder Studiengang und Matrikel gleichwertig gesetzt. Jedes FSR Mitglied geht in einen und am besten nicht in den eigenen. ○ Joachim: Ich denke es wäre besser auch in die eigene Matrikel zu gehen, da die einen kennen und da nicht gleich das Handy zücken. • Abstimmung, dass sich jedes FSR Mitglied einen Studiengang aussucht in den zwei Wochen vor Beginn der offiziellen Prüfungsphase reingeht um zu informieren welche Möglichkeiten der Beratung der FSR Medien bietet. → 7/0/0 <p>Raphael:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wir haben noch Pfand und es wird immer weniger. Es ist wichtig, dass das ganze Pfand wieder zurückkommt. Da es Kapital der Studierenden ist, dürfen wir nicht einfach Geld verlieren. Achtet bitte darauf unsere Flaschen immer zurück zu bringen. <p>Anna:</p> <p>Wie ist das mit den Fakultätsfesten? Ist das vom FSR oder vom Fakultätsrat?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der FSR Medien richtet kein FakFest aus, da in der Vergangenheit mit dem Gautschfest bereits eine ähnliche Veranstaltung in einem ähnlichen Zeitrahmen stattgefunden hat. Auch ist es schwer einen Termin zu finden, der nicht einem anderen FakFest kollidiert. 	
--	---	--

	<p>Was ist mit den Schichtplan?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Schichtplan für das Hochschulsommerfest wird zeitnah herumgeschickt. <p>Marcus: Auch der FSR Medien ist nun in seinem Social Media Auftritt von der Datenschutzverordnung betroffen. Laut dem EU Gerichtshof sind seit 2 Tagen Fanpages auf Facebook genauso haftbar wie Facebook für Datenschutzverstöße. Die ist ein Problem für uns, da Google Insight für die Auswertung von Daten von Facebook genutzt wird, unabhängig davon, ob wir diesen Service nutzen wollen oder nicht. Möglichkeit 1: Wir nehmen unsere Seiten runter. Möglichkeit 2: Wir nehmen das Risiko auf uns.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Joachim: Ich denke, dass wir noch erstmal eine Schonfrist haben. <ul style="list-style-type: none"> ○ Raphael: Die ist schon abgelaufen. Die Schonfrist war 2 Jahre lang. • Stefani: Wir könnten dies auch vielleicht im StuRa anbringen. • Anna Lena: Wir brauchen unsere Social Media Seiten und auch die Seiten der HTWK sind auf Facebook. • Marcus: Ich wollte nur darauf hinweisen, dass wir auch alle darüber informiert sind. Es ist seit vorgestern strafbar und keine Grauzone mehr. • Joachim: Gerade für solche Fälle haben wir einen Juristen an der HTWK. • Marcus: Er ist aber nicht proaktiv für uns verantwortlich. • Alexa: Ich finde die Idee ganz gut, das im StuRa anzubringen. • Marcus: Wir können nichts wirklich tun, außer unsere Seite zu behalten. Unsere ÖA könnte sich mal an unseren Juristen wenden. <ul style="list-style-type: none"> ○ Raphael kümmert sich um die Angelegenheit. <p>Anna: Wir treffen uns morgen wegen Ersti Fahrt mit EIT.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hazel: Ist das schon die Bildung von einem AK oder braucht ihr noch jemanden von Medien? • Anna: Wäre ganz cool, aber das ist erstmal nur zum Kennenlernen. 	
--	---	--

Ende der Sitzung: 16:31

Für das Protokoll verantwortlich: Stefani Breitmeier

Leipzig, den

(Raphael Richter)

(Katharina Wilhelm)

Legende

Stbr.	Stimmberechtigt
Anw.	Anwesend
z.B.	zum Beispiel
evtl	eventuell
bzw	beziehungsweise
TOP	Tagesordnungspunkt
StuKo	Studienkommission
GO-Antrag	Geschäftsordnung-Antrag
FSR	Fachschaftratsrat
FSRä	Fachschaftratsräte
StuRa	Studierendenrat
EIT	Fakultät Elektro- und Informationstechnik
HoPo	Hochschulpolitik
Uni	Universität Leipzig
HfTL	Hochschule für Telekommunikation Leipzig